

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

Erlebnissführer Seiten 5–8

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 35, 30. August 2019
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach



Luftaufnahme der Region Bodensee in Steinebrunn

Bilder: Ivo Scholz

Besucheranstieg dank E-Bikes am slowUp Bodensee

SlowUp Bodensee, ein Erfolg ohne Ende. Strahlendes Wetter und unzählige Aktivitäten für Kinder und Erwachsene begeisterten 32'000 Besucher am 18. SlowUp Bodensee. Mit eigener Muskelkraft rollten mehr Velos und Skates über die 40 Kilometer autofreie Strecke als im Vorjahr.

Der Blick zum Alpstein bis über den Bodensee zeichnet den 40 Kilometer langen Rund-

kurs am SlowUp Bodensee aus. Neben einem sonnigen Tag sorgte auch die abwechslungsreiche Musik und gute Unterhaltung für eine lockere Atmosphäre unter den Tausenden Besuchern. Die besondere Mischung aus fröhlicher Rundfahrt auf den Hauptstrassen, einer gesunden, konkurrenzlosen Bewegung unter Gleichgesinnten und einem abwechslungsreichen Fest zieht auch nach 18 Jahren noch immer motivierte Besucher an. So ist

der Besucheranstieg nicht nur der jährlichen guten Stimmung auf der Strecke zu verdanken, sondern auch der ansteigenden Anzahl E-Bike-Fahrer.

Regionale Festlaune

Genauso unterschiedlich und originell wie die Fortbewegungsmittel waren auch die

Fortsetzung auf Seite 3

Profitieren Sie jetzt!*

10% TAGE



29.–31.8.2019

Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr

Sa: 08.00–17.00 Uhr

*ausgenommen Spirituosen

MOHL
GETRÄNKE-MARKT



ABWASSERVERBAND REGION ROMANSHORN

Im Gewässerschutz aktiv mitwirken!

In unser Team auf der modernen Kläranlage Romanshorn suchen wir eine / einen

KLÄRWÄRTERIN / KLÄRWÄRTER

Der Aufgabenbereich umfasst:

- ◆ Betriebs- und Unterhaltsarbeiten der ARA und Aussenstationen
- ◆ Bedienung und Überwachung der Anlageteile
- ◆ Laboranalytik, Mess- und Kontrollwesen
- ◆ Unterhalt/Planung der mechanischen Anlagen
- ◆ Pikettdienst (24h; wöchentliche Aufteilung)

Was Sie mitbringen:

- ◆ Abgeschlossene Berufslehre als Betriebsmechanikerin / Betriebsmechaniker oder artverwandte Ausbildung
- ◆ Bereitschaft zur Ausbildung zur Klärwärterin / Klärwärter VSA
- ◆ Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft auch ausserhalb der normalen Arbeitszeiten
- ◆ PC-Kenntnisse
- ◆ Wohnort in der Region (Pikettdienst; Anfahrtszeit max. 20 Min.)
- ◆ Führerausweis Kat. B

Wir bieten:

- ◆ Ausbildung zur Klärwärterin / Klärwärter
- ◆ Vielseitiger Aufgabenbereich
- ◆ Der Ausbildung und Leistung entsprechende Besoldung und fortschrittliche Sozialleistungen
- ◆ Betriebsfahrzeug für Pikettdienst

Fühlen Sie sich angesprochen? Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte per Post an:

Abwasserverband Region Romanshorn z.H.
Roland Nüssli, Friedrichshafnerstr. 15 in
8590 Romanshorn oder per E-Mail an
r.nuessli@ara-romanshorn.ch

Auskünfte über den Arbeitsbereich erteilt Ihnen
der Betriebsleiter Roland Nüssli unter
071 463 31 44

Markt „Schlaraffenland“

Ein Markt mit Köstlichkeiten aus
unserer Gemeinde (mit Degustation)

Samstag, 7. September, 10.00 bis 15.00 Uhr auf dem
Rietzelgareal, Neukirch-Egnach
(bei schlechtem Wetter in der Halle)

Angeboten zum Verzehr vor Ort werden
Nudelgerichte, Grilladen, Frühlingsrollen, Käse und
viele mehr, dazu ein frisches Egnacher Bier oder ein
vor Ort gepresster Süssmost.

Auch für Kaffee und Süsses ist gesorgt.

NEU: I. Bring- und Holtag am Markt
"Schlaraffenland".

Über Mittag unterhält Sie das Bodensee-Trio

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die feinen
Produkte aus Egnach!

Gemeinde Egnach



Steuerbezug zweite Rate 2019

Am 31. August 2019 wird die zweite Rate der Staats- und
Gemeindesteuern 2019 zur Zahlung fällig. Wir danken Ihnen
für Ihre Überweisung. Bitte verwenden Sie dafür die vom
Steueramt vorgedruckten Einzahlungsscheine mit der
entsprechenden Referenznummer. Sie ermöglichen damit
eine rationelle Verarbeitung der Zahlungen und helfen uns,
den administrativen Aufwand klein zu halten. Besten Dank.

Steueramt Egnach

Gemeinde Egnach



Baugesuch

Öffentliche Auflage
30. August 2019 bis 18. September 2019

Bauherr/Grundeigentümer:

Brühlmann Martin und Brigitte, Herzogsbach 4, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:

Abbruch Wohnhaus / Neubau 2-Familienhaus, Parz. Nr. 477
Herzogsbach 3, 9315 Neukirch

Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf.
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die
Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten. Die Einsprache hat
einen Antrag und eine Begründung zu enthalten.

Neukirch-Egnach, 30. August 2019 / Abteilung Bau und Umwelt

Fortsetzung von Seite 1



Unzählige glückliche Gesichter auf der slowUp-Strecke



slowUp-Strecke führt über grüne Landschaften am Bodensee.

Aktivitäten während der Rundfahrt. Mehr als 80 Attraktionen wurden in den grösseren Orten Romanshorn, Arbon, Amriswil und den slowUp-Gemeinden erwartet. Die Rundfahrt bot genügend Zeit, einen Hap-

pen zu essen oder ein Gläschen mit Gleichgesinnten zu trinken. Auch musikinteressierte Besucher wurden gut empfangen: In Romanshorn und Amriswil fanden sie das Openstage, wo regionale Musiker eine harmonische Atmosphäre schufen. Ob Glücksrad oder Hüpfburg, für die Kinder gab es an jedem Ort etwas Neues zu entdecken.

Gute Stimmung, Sonne pur und viele Teilnehmer

«Wir freuen uns, den ganzen Tag über viele glückliche Teilnehmer auf der slowUp-Strecke getroffen zu haben, die sich mit einiger Muskelkraft fortbewegen», sagt OK-Präsident Christoph Tobler. Bis zum offiziellen Anlassende um 17 Uhr – und teils noch länger – herrschte fröhliche und gesellige Stimmung. Ausverkaufte Menüangebote beweisen, dass auch die Betreiber der Verpflegungsstände und Zelte mit dem Anlass sehr zufrieden sind. Die Sanitätsposten mussten ein paar Schürfwunden behandeln. Für einzelne Stürze musste die Ambulanz beigezogen werden.

slowUp Bodensee Schweiz



RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten: Für Kinder und Erwachsene: Montag 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag 16.00–18.00 Uhr, Samstag 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Dienstag, 14.00–17.00 Uhr, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, Samstag, 09.30–11.30 Uhr. Telefon: 076 730 58 93.

60plus Wanderung: Dienstag, 3. September: Von Obereg Al, Riethof–Chindlistein–Bushaltestelle Walzenhausen, Moos. Einkehr im Rest. Sonne, Blatten. Marschzeit ca. 2 Std. 10 Min. Treffp. 12.40 h Bhf. Egnach Abfahrt 12.49 Uhr via Rorschach–Heiden, Rückfahrt ab 17.03 Uhr via Heiden–Rorschach Bhf. Egnach an 18.09 Uhr. Billette bitte selber lösen! Anmelden/Auskunft: bis Mo, 2. Sept. 13.00 Uhr bei Ferdi Eugster, 071 477 19 15 oder Roland Löw, 079 456 21 35.

Markt «Schlaraffenland»: Samstag, 7. September. 10.00–15.00 Uhr, Markt Schlaraffenland mit Produkten aus der Gemeinde Egnach. Rietzelgareal, Neukirch.

1. Bring- und Holtag am Markt «Schlaraffenland»: Samstag, 7. September: Bringen: 9.00–11.00 Uhr/Holen: 10.30–14.00 Uhr. Gut erhaltene Sportartikel, intakte Haushaltsgeräte und Geschirr. Rietzelgareal, Neukirch.

Impressum

Herausgeberin
Gemeinde Egnach

Erscheinungstag
Jeden Freitag

Redaktion und Verlag
Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81,
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66,
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten
bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 11.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50,
Fax 071 466 70 51, inserate@stroebele.ch,
www.stroebele.ch/loki.

Abonnentenservice
Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35,
8590 Romanshorn

Papier
Recycling, 100% Altpapier

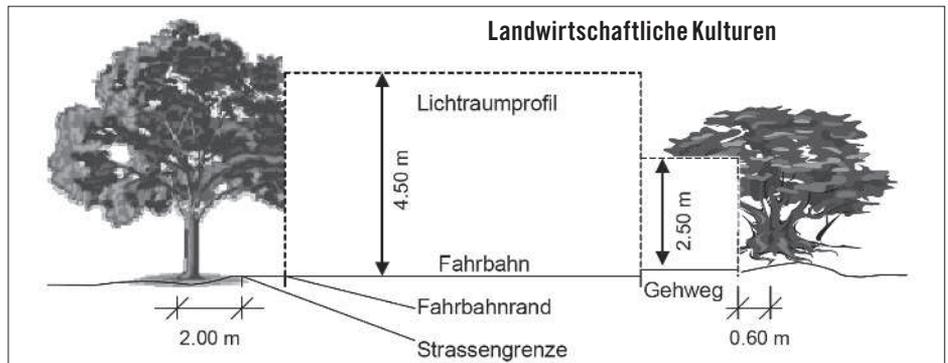


Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Strassen und Wegen

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an der Strasse stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten.

Bei Unfällen liegt die Haftung **immer** beim Grundeigentümer. Gestützt auf § 42 Abs. 2 und 3 des Gesetzes über Strassen und Wege des Kantons Thurgau sind Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer von Liegenschaften an öffentlichen Strassen und Wegen verpflichtet, Bäume, Hecken und Sträucher **jederzeit** so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassenraum hineinragen und die Übersicht auf Strassen und Wegen nicht gefährden.

- **Überragende Äste** sind im Fahrbahnbereich der Strassen auf eine **lichte Höhe von 4,5 m**, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2,5 m zu stutzen.
- **Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen** sind so zurückzuschneiden, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen. Sie müssen einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten (§ 42 Abs. 3).
- **Landwirtschaftliche Kulturen** von über **60 cm Höhe** haben zur Strassengrenze als



Abstand die **halbe Höhe**, mindestens jedoch 90 cm einzuhalten (§ 42 Abs.4).

Zusätzlich werden die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer auf folgende Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege aufmerksam gemacht:

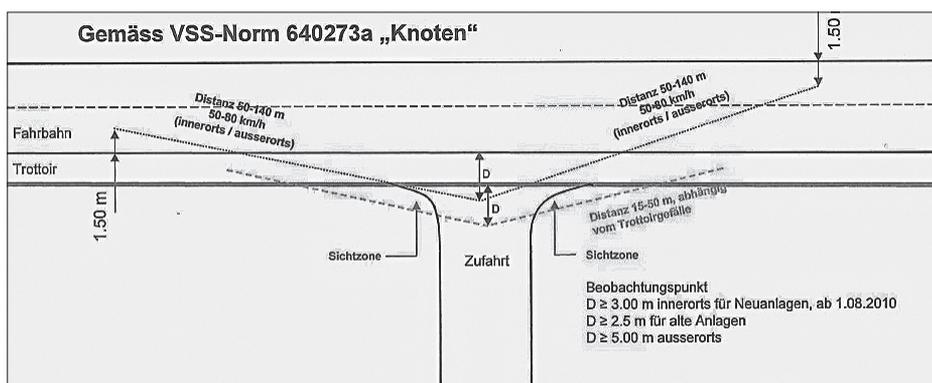
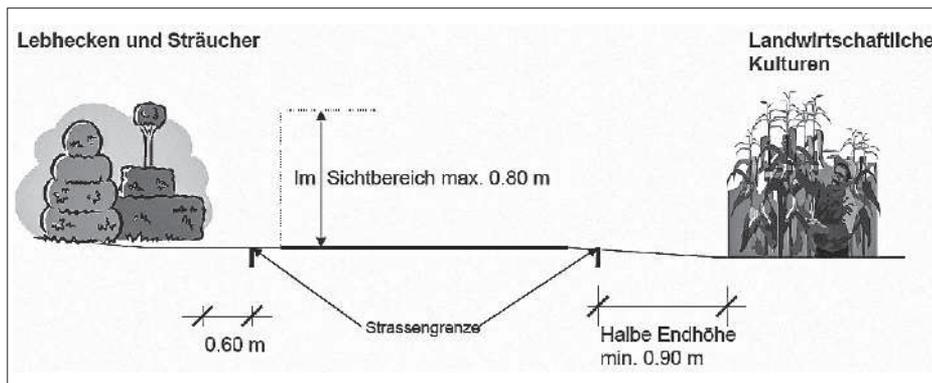
- Bei **Neupflanzungen** müssen **hochstämmige Bäume** einen Stockabstand von **2,0 m** zur Strassen- und Weggrenze einhalten (§ 42 Abs.1).
- Die **Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt** werden. Im **Sichtzonenbereich** von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen **höchstens 80 cm** ab Strassenhöhe erreichen (§ 41 Abs.1).

Grundsätzlich ist jede Grundeigentümerin/ jeder Grundeigentümer selber für die Umsetzung der Vorschriften verantwortlich und trägt deren Kosten. Die Gemeinde hat die Einhaltung dieser Vorschriften bei allen öffentlichen Strassen zu überwachen und die allfälligen Anordnungen unter Kostenfolge für die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer zu treffen.

Bei Fragen stehen Ihnen der Werkhof oder die Abteilung Bau und Umwelt gerne zur Verfügung:

Werkhof 071 474 77 22
Abteilung Bau und Umwelt 071 474 77 63
Vielen Dank.

Werkhof





SAMSTAG, 7.

- » 1. Bring- und Holttag am Markt «Schlaraffenland», 9.00–11.00 Uhr bringen, 10.30–14.00 Uhr holen, Foyer Rietzel
- » 10.00–15.00 Uhr, Markt Schlaraffenland, Vorplatz MZH Rietzel

FREITAG, 20., BIS SONNTAG, 22.

- » Sportschützen Egnach: Speckschiessen

DIENSTAG, 24.

- » 20.00 Uhr, St. Gallus-Chor: offene Probe mit neuen Liedern für den darauffolgenden Sonntag

SONNTAG, 29.

- » 9.00 Uhr, Jodlermesse in der Kirche Sommeri, Jodlerclub Neukirch-Egnach
- » 9.15 Uhr, Gottesdienst Erntedank, katholische Kirche Steinebrunn, St. Gallus-Chor



Gastwirtschaft «Zum Dornhof»

Langsam werden die Tage kürzer und der Herbst kündigt sich an. Wir freuen uns auf die goldene Jahreszeit und starten ca. ab Mitte September in die Wildsaison, wir freuen uns, Sie zu bedienen.

Vorschau auf die Herbst- und Wintersaison

Ab dem 1. Oktober ändern wir unsere Öffnungszeiten: Wir haben am Montag und Dienstag Ruhetag, ansonsten bleibt alles gleich wie im Sommer.

Wildbuffet

Am 1. und 2. November servieren wir Ihnen unser beliebtes Wildbuffet à discrétion. Wir verwöhnen Sie mit einem Vorspeisen- und einem Hauptgang sowie einem Dessertbuffet mit herrlichen Wild- und Herbstspezialitäten. Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Platz!

Metzgete nach Basler Art

Vom 29. Nov. bis 1. Dez. servieren wir Ihnen unsere Metzgete nach Basler Art, nicht viel, aber doch anders. Würste und Fleisch vom Metzger aus dem Baselsbiet warten auf Sie, lassen Sie sich überraschen.

Weihnachtessen

Sie planen eine Familienfeier, ein Fest mit Freunden oder einen Geschäftsanlass: Unsere gemütliche Gaststube bietet Platz für 34 Personen, gerne bedienen wir Sie als geschlossene Gesellschaft!

Dornhof-Kalender:

25. August	slowUp – offen ab 8.30 Uhr
31. August	Baslertreffen im Dornhof
	Spanferkel ab 18 Uhr
05.–22. Oktober	Betriebsferien
01. & 02. November	Wildbuffet
29. Nov.–01. Dez.	Metzgete nach Basler Art

Öffnungszeiten bis 30. September 2019

Montag geschlossen
 Dienstag 17–23 Uhr
 Mittwoch bis Samstag 11.30–23 Uhr
 Sonntag 10–23 Uhr

Gastwirtschaft Zum Dornhof

Brigitte und Thomas Ammon
 Unterdorf 18 | 9314 Steinebrunn
 T 079 791 66 44
www.dornhof-tg.ch | info@dornhof-tg.ch





Pizzeria Rossini verwöhnt mit italienischen Spezialitäten

Im **Ristorante Rossini** (ehemals Traube) an der Amriswilerstrasse 3 in Neukirch-Egnach bietet der **grosse Saal bis zu 100 Personen Platz** für **Familien-Feste, Geburtstage, Firmenanlässe und Weihnachtsessen**.

Reservieren Sie heute schon für Ihr Weihnachtsessen in gemütlichem Ambiente!

Die Räume sind neu, und den Besuchern bietet sich eine sehr gepflegte **Ambiance**. Im Ristorante Rossini erwarten die Gäste köstliche Kreationen in hoher Qualität. Frische und regionale Zutaten bürgen für höchsten Genuss. Das Rossini-Team verwöhnt Sie mit **südländischer Gastfreundschaft** und **feinen italienischen Spezialitäten** und herrlich frischen Desserts. Nehmen Sie Platz in der gemütlichen Gaststube oder auf der sonnigen Terrasse und lassen Sie sich von der Rossini-Italianità verzaubern.



Steinofen-Pizzas und Mittagmenüs werden angeboten. Ein Blick auf die Menükarte lohnt sich!

Geniessen Sie die Speisen in gewohnter Qualität. Ob Znüni, Zmittag, Zvieri oder Znacht: Das Ristorante Rossini verwöhnt Sie den ganzen Tag.

Öffnungszeiten:

Di bis Fr 08.00 bis 22.30 Uhr
Sa. und So. 10.00 bis 22.30 Uhr
Montag Ruhetag

Das Rossini-Team freut sich, Sie bald im Ristorante verwöhnen zu dürfen.

Ristorante Rossini

Amriswilerstrasse 3, Neukirch-Egnach
Tel. 071 470 05 05, pizzeria-rossini.ch



MUSEUM AM HAFEN Altes Zollhaus Romanshorn

Romishorner Runde

Die Museumsgesellschaft Romanshorn lädt Sie am Freitag, 6. September, 20 Uhr, wieder zu einer spannenden öffentlichen Romishorner Runde ein. Türöffnung um 19.30 Uhr.

Schweiz am Meer – Hochrheinschiffahrt

Vortrag von Andreas Teuscher, Historiker, Zürich

Basel hat einen Meeranschluss. Romanshorn hat keinen. Doch es hätte auch anders kommen können. Pläne, die Schweiz mit einem Netz aus Wasserstrassen für die Güterschiffahrt zu überziehen, stapeln sich in den Archiven. Insbesondere die Schiffbar-machung des Hochrheins und des Bodensees haben die Schweiz bis weit ins 20. Jahrhundert hinein bewegt. In der Ostschweiz erhoffte man sich nach dem 2. Weltkrieg von der Schiffahrt neue Impulse für die Industrie, während sich in Zürich und Schaffhausen Widerstand gegen die Kraftwerks- und Schiffahrtprojekte zu regen begann. Anhand zahlreicher Abbildungen und Pläne zeigt der Historiker Andreas Teuscher, Autor des Buches «Schweiz am Meer», wie der Rheinfall mit 1000-Tonnen-Schiffen hätte überwunden werden sollen und was aus den ganzen Plänen schliesslich geworden ist.



Werbung für die Hochrheinschiffahrt an der Olma 1952 in St. Gallen

Freier Eintritt, Kollekte, Bistrobetrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Museum am Hafen
max.brunner.romanshorn@bluewin.ch
www.museumromanshorn.ch

Museum am Hafen

Altes Zollhaus Romanshorn, Hafenstrasse 31



Seerestaurant verwöhnt seine Gäste im Herbst

Langsam verabschiedet sich der Sommer und die Zeit der gemütlichen Abende bei feiner Gastronomie rückt näher. Leuchtend-orange Kürbiscrème-Suppe und ein feines, zartes Wildgericht mit feinen Pilzen, knackigem Salat und einer Garnitur aus Trauben, Nüssen, Äpfeln oder Birnen: Der anbrechende Herbst bietet Genüsse für alle Sinne! Mit erlesenen Herbstmenüs und saisonalen Spezialitäten finden Fleischliebhaber wie auch Vegetarier bei uns ein attraktives Menü. Und weil unser **Essen ein Erlebnis für alle Sinne** ist, freuen wir uns jetzt schon auf ein baldiges Wiedersehen.

Erstklassige Kulinarik & Gastfreundschaft

Besonderen Wert legen wir neben erstklassiger Kulinarik auf Gastfreundschaft. Die Restaurantbesucher sollen sich wohlfühlen und so richtig geniessen können. Deshalb ticken die Uhren im Seerestaurant auch anders. Hier haben Sie noch Zeit zum Schlemmen. Slow Food als Kontrast zur Alltagshektik. **Mediterranes Flair und Urlaubsfeeling** kommen auf, wenn Sie auf der **grosszügigen Terrasse** sitzen und den herrlichen **Panoramablick** über den Bodensee geniessen. Dabei lassen Sie sich kulinarische Leckerbissen aus Gianni's Küche auf der Zunge zergehen – ein perfekter Tag.

Vom entspannten Mittagessen bis zum romantischen Pizzas bietet Ihnen das Seerestaurant immer die richtige Atmosphäre und Küche. Traumhochzeiten, Jubiläen, Weihnachtsfeiern oder Firmenfeiern: Das Seerestaurant in Romanshorn ist immer die perfekte Location, egal für welchen Anlass.

Frühstücksbrunch:

Jeweils von 9 bis 11 Uhr / Fr. 25.– pro Person. Jeden Morgen feine, frische Buttergipfel und die Möglichkeit für ein kleines Frühstück. Und auf Anfrage bieten wir auch Sonntagsbrunch an.

Bitte reservieren Sie sich einen Platz (071 455 11 11).

Das Seerestaurant hat sieben Tage offen:

Montag bis Samstag von 9.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 22.00 Uhr

Seerestaurant Romanshorn

Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn
T 071 455 11 11 | info-seerestaurant.ch
www.seerestaurant-romanshorn.ch



«Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck, den er zurücklässt, ist bleibend.»

Ob Mittagsmenü oder exklusives Dinner, ob erlesenes Finger-Food für zwischendurch oder ein Drink abends in der Lounge: das trendlokal Restaurant Panem, das charmante Lokal mit mediterranem Flair und frischer innovativer Küche, bietet nicht nur einen kulinarischen Genuss in stilvollem Ambiente, sondern auch ein hochkarätiges Kulturprogramm mit grossem Unterhaltungswert sowie ein vielfältiges Event-Programm für alle Altersgruppen.

Events: Ob Privat-Feier oder Firmen-Event

Mit bis zu 80 Plätzen im Restaurant bieten wir Raum für Ihre private Feier oder Ihren Firmen-Event. Gern beraten wir Sie bei der Zusammenstellung Ihres Menüs oder Buffets. Eine dem Anlass entsprechende, nach Ihren Wünschen gestaltete Dekoration ist für uns selbstverständlich. Für Ihren Event reservieren wir für Sie sowohl im Restaurant als auch in unserem Gast-Garten, sodass Sie je nach Wetterlage entscheiden können, wo Sie Ihren Event feiern möchten.

Musikalisch

Schon am Freitag, 13. September, startet der Verein Panem's Friday Night Music mit seinem Musikprogramm. Das einmalige Ambiente des Restaurants Panem bietet für viele nationale und internationale Formationen das gesuchte Umfeld. Umso mehr freut es uns, immer wieder bekannte Namen in unserem Haus begrüßen zu dürfen.

Freitag, 13. September: Kosho & Katja Ohde – The soul of song

Michael Koschorreck spielte während der letzten 25 Jahre Gitarrentracks unter anderem für Nena, Xavier Naidoo und Les McCann. Was passiert, wenn die charismatische Berliner Sängerin Katja Ohde mit dem umtriebigen Mannheimer Gitarristen Kosho Songklassiker wie John Lennons «Imagine», Carole Kings «You've Got A Friend» oder Stings «Every Breath You Take» neu interpretiert? Die Essenz, die Schönheit und die Seele dieser liebevoll ausgewählten Songs werden hörbar – und zu einem einmalig intensiven Erlebnis.

Mittwoch, 25. September. «LACHEN & ESSEN mit REXER»; «MÄDELSABEND»-Thema: Männer.

Kultur hautnah am See. Im Restaurant Panem. Nach vier erfolgreichen Abenden geht's weiter mit «LACHEN & ESSEN mit REXER» – auf dem roten Sofa! Florian Rexer, Schauspieler, Regisseur, Comedian: 2018 erhielt er den Kulturpreis der Stadt Amriswil. Florian Rexer ist Gründer und Künstlerischer Leiter der erfolgreichen Schlossfestspiele Hagenwil. Mit seinen Dinnerevents.ch (Tatortdinner, Mafiadinner, Gruseldinner) unterhält er sein Publikum in der ganzen Schweiz. Im Panem erleben Sie Florian Rexer hautnah an vier Abenden. Zum Geniessen, Zuhören und Lachen.

Freitag, 27. September: Elias Bernet Band

Seit vier Jahren ist Elias Bernet Keyboarder bei Walt's Blues Box. Die international besetzte Band, unter Leader Baumgartner, ist aus der hiesigen Blues-Szene nicht mehr wegzudenken. Die Durchmischung von traditionellem und modernem Blues sowie die Experimentierfreudigkeit der Musiker zeichnen die Band aus. Elias ist auch regelmässig mit dem Hackbrettler Nicolas Senn unterwegs. Mit ihrer kreativen Offenheit lassen die beiden Musiker verschiedene Stile verschmelzen und zeigen sich von ihrer humorvollen Seite.

Panem im September

Freitag, 13. Sept.: Panem's Friday Night Music

Kosho & Katja Ohde - The soul of song

Mittwoch, 25. Sept.: Humor-Abend «LACHEN & ESSEN mit REXER»

MÄDELSABEND Thema der Männer

Freitag, 27. Sept.: Panem's Friday Night Music

Elias Bernet Band

Weitere Infos: www.panem.ch | www.facebook.com/restaurantpanem

Nächste Kulturabende:

Mi, 18.12.19

WEIHNACHTEN à la REXER

Mi, 18.3.2020

FRÜHLINGSGEFÜHLE

Mi, 06.5.2020

MÄDELSABEND 2

Öffnungszeiten

Mo–Sa 09.00 bis 23.00 Uhr

So 09.00 bis 22.00 Uhr

Warme Küche

Mo–Fr 11.30–14.00 und 18.00–21.30 Uhr

Sa–So 11.30–20.30 Uhr durchgehend

Restaurant Panem

Hafenstrasse 62 | 8590 Romanshorn | T 071 466 78 06 | www.panem.ch | info@panem.ch





Foto: © INTERBOOT Friedrichshafen

Friedrichshafen erleben im September

Skurriles, Seltenes, Altes, vielleicht lange Gesuchtes oder einfach nur sympathischer Trödel – von **Freitag, 6. September, bis Samstag, 7. September**, lockt wieder **der grosse Flohmarkt der Narrenzunft Seegockel** unzählige Flohmarktfans an die Friedrichshafener Uferpromenade. Während am Freitag die Verkaufszeit um 19.30 Uhr startet und bis tief in die Nacht hinein geht, kann man am Samstag von 7.30 bis gegen 18.00 Uhr nach Herzenslust an den vielen Ständen stöbern und auf Entdeckungsreise gehen.

Die facettenreiche **Welt des Wassersports** zeigt vom **21. bis 29. September** die **Interboot** auf dem Messegelände in Friedrichshafen und im Interboot-Hafen. Rund 500 Aussteller zeigen Produkte, Trends und Branchen-Neuheiten zu den Themen Segel- und Motorboot sowie Funsport. Mit Jollen, Daysailern, luxuriösen Motoryachten, SUPs und Wakeboards zeigt die 58. Wassersport-Ausstellung die gesamte Bandbreite des Wassersports.

Für Messebesucher gibt es in den Hallen, im Interboot-Hafen am Bodensee und auf dem Messe-See viel zu erleben. Auch Wassersport vor der Friedrichshafener Uferpromenade gehört zum Messeprogramm.

Infos zum Messebesuch gibt es im Internet unter www.interboot.de.



Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH

Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen
T 0049 7541 970 78 10
www.stadtmarketing-fn.de

Tip: Sonntagsbrunch auf der MS Sántis

Immer wieder sonntags können Sie sich bei einem reichhaltigen Brunch auf dem glamourösen MS Sántis verwöhnen lassen. Gemäss dem Motto «Die Yacht für einen Tag» erfuhr das 60-jährige Motorschiff «Sántis» eine Rundum-Sanierung. Die reduzierte Architektursprache mit edlen Materialien wie Kirschholz und Messing schlägt die Brücke zwischen nostalgischem Kursschiff und dem Gefühl der modernen Luxus-Yacht. Moderne Kristalleuchten an Wänden und Decke schaffen ein glamouröses Ambiente. Lassen Sie sich faszinieren!

Daten

1. September 2019	ab Romanshorn (ausgebucht)
8. September 2019	ab Rorschach
15. September 2019	ab Romanshorn und Kreuzlingen (ausgebucht)
22. September 2019	ab Romanshorn
29. September 2019	ab Rorschach

Programm

Einstieg	09.45 Uhr
Abfahrt	10.10 Uhr
Ankunft	13.10 Uhr

Die Schweizerische Bodensee Schifffahrt freut sich, auf Ihre Reservation und wünscht «En Guete»!



Highlight: Burger-Schiff

Geniessen Sie während einer Abendrundfahrt deftige Burger zum Selberfüllen. Auf dem Buffet ist für jeden Geschmack etwas vorhanden: Verschiedene Buns, hausgemachte Rindfleischburger, Pulled Pork, Crispy Chicken – und auch für die Vegetarier ist etwas dabei. Diverse Extras zum Belegen und Beilagen wie Kartoffel-Wedges und Pommes frites runden das Burger-Erlebnis ab. Gegen den Durst servieren wir Ihnen ausgewählte Biersorten von Schützengarten. Desserts können à la carte dazubestellt werden.

Wann

Freitag, 6. September 2019

Programm

Einstieg Romanshorn	20.00 Uhr
Romanshorn ab	20.15 Uhr
Romanshorn an	22.15 Uhr
Liegen im Hafen	bis 23.00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Reservation und Ihr Kommen!



Ausführliche Programme und Reservation unter: Schweizerische Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG | T 071 466 78 88 | bodenseeschiffe.ch | restauranthafen.ch | info@sbsag.ch

Egnacher Dorfmarkt – ein Markt vom Dorf fürs Dorf

Egnach 2030 hat uns als kleine Projektgruppe zusammengebracht, weil uns das Thema «Belebtes Dorf» sofort angesprochen hat. Wir sind der Meinung, dass neben den vielen Vereinen und sportlichen Aktivitäten im Dorf im Bereich Kultur und Einkaufen noch etwas Luft ist.

Mit einem Dorfmarkt würde sich das optimal verbinden lassen. Darum möchten wir das Experiment «Egnacher Dorfmarkt» wagen. Ein Markt an je einem Samstag im Mai und Juni. Doch ein Markt hat immer zwei Seiten. Die eine ist die des Anbieters, für den es viel Aufwand, Zeit und Mühe bedeutet, einen ansprechenden Stand mit frischen Produkten zu organisieren. Er verbindet den Markt damit, seine hochwertigen Produkte zu verkaufen und seine Aufwände damit zu decken.

Auf der anderen Seite sind die Kunden, damit sind die Bewohner von Egnach, den Nachbargemeinden und Touristen gemeint, die einen Markt oft als Einkaufserlebnis oder Zeitvertreib betrachten. Was der zukünftige «Egnacher Dorfmarkt» braucht, sind Anbieter, welche ein Einkaufserlebnis und hochwertige Produkte anbieten. Und Kunden, welche das Erlebnis und die Produkte wertschätzen und grosszügig einkaufen.

Auf welcher Seite stehen Sie? Teilen Sie uns Ihre Meinung dazu mit und tragen Sie zum Gelingen vom Experiment «Egnacher Dorfmarkt» bei:

www.egnach2030.ch/home/mitmachen/

Projektteam:

Isabel Baumgartner, Sonja Wild

Martin Honold, Manuela Vogel

Gemeinde Egnach

Wanderung 60plus

Am Dienstag, 3. September, wandern wir von Oberegg AI, Riethof, über den Chindlistein zum Restaurant Sonne, Blatten (ca. 1 ¼ Std.). Hier kehren wir ein und geniessen die Aussicht. Der weitere Weg führt uns über Freiland zur Haltestelle Walzenhausen, Moos.

Strecke

Länge 7,5 km (+272 / -346 Höhenmeter),
Wanderzeit, 2 h 10 Minuten

Treffpunkt

Egnach, Bahnhof 12.40 Uhr

Egnach, Bahnhof ab 12.49 Uhr

Via Rorschach–Heiden

Billett bitte selber lösen!

Oberegg, Riethof an 13.45 Uhr

Rückreise

Walzenhausen, Moos Bus ab 17.03 Uhr

Via Heiden–Rorschach

Billett bitte selber lösen!

Egnach, Bahnhof an 18.09 Uhr

Anmeldung/Auskunft:

bis Montag, 2. September, 13 Uhr:
bei Ferdi Eugster, Telefon 071 477 19 15,
Mobile 079 588 22 05, bei Roland Löw, Mobile 079 456 21 35 oder bei Susanne Summermatter, Telefon 071 477 25 46.

Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind!

Kommission für Altersfragen

Gemeinde Egnach

Anpassung Steuerrechnung 2019

Anpassung der provisorischen Rechnung 2019 – Ende der Ausbildung

Junge Erwachsene, welche im 2019 ihre Ausbildung abschliessen und eine neue Stelle antreten, werden gebeten, dem Steueramt das voraussichtliche Einkommen für das Jahr

2019 mitzuteilen. Mit einer Anpassung der Rechnung können hohe Nachzahlungen vermieden werden.

Für Auskünfte und Beratungen stehen die Mitarbeitenden des Steueramtes gerne zur Verfügung. Telefonnummer 071 474 77 74, steueramt@egnach.ch *Steueramt Egnach*

Firmlinge 2019

Am Samstag, 31. August, um 16 Uhr dürfen folgende Jugendliche das Sakrament der Firmung von Dr. Erich Häring, ehem. Bischofsvikar, empfangen:

Abplanalp Lorin, Baumgartner Elias, Blum Samuel Elias, Contreras Ainhoa, Conza Naemi, Fischer Ruth Elisabeth, Huber Sina, Kobler Ladina, Loeb Anina, Loeb Janis, Rusch Chiara, Rutishauser Linus, Weber Luca.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Festgottesdienst ein.

Kath. Pfarrei Steinebrunn

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Samstag, 31. August

17.00 – 19.30 Uhr

Kids-Treff, Jugendräume KGH,
Diakon Mathias Hüberli

19.30 – 22.30 Uhr

Jugend-Treff, Jugendräume KGH,
Diakon Mathias Hüberli

Sonntag, 1. September

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe,
Pfrn. Simone Dors und
Pfr. Gerrit Saamer

Fahrdienst: Uschi Staub, Tel. 071 477 25 18

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Samstag, 31. August

Kollekte Schulprojekt im Senegal.
16.00 Uhr Firmgottesdienst mit Dr. Erich Häring, ehem. Bischofsvikar, anschliessend Apéro.
Jahrzeit für Josef Bischof.

Sonntag, 1. September

kein Gottesdienst auf dem Winzelnberg.

Montag, 2. September

14.00 Uhr Rosenkranzgebet.

Donnerstag, 5. September

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle.

Freitag, 6. September

09.45 Uhr Gottesdienst im AWH.

www.kath-steinebrunn.ch

MUKI-Turnen

Für Kinder ab 3 Jahren

Es hat wieder freie Plätze im MUKI-Turnen! Hast du auch Lust, ins MUKI-Turnen zu kommen?

Alle Kinder, die im Quartal nach den Sommerferien 3 Jahre alt sind oder werden, sind ganz herzlich mit ihren Mamis, Papis oder sonst einer Begleitperson zum Turnen willkommen. Ihr lernt auf spielerische Weise die grossen und kleinen Turngeräte kennen. Die Freude, die verschiedenen Geräte auszuprobieren und sich zu bewegen, steht im Vordergrund. Kommt doch auch ins MUKI und schaut, was man mit Putzschwämmen, PET-Flaschen und noch vieles mehr alles machen kann. Die jeweiligen Gruppen starten bei genügenden Anmeldungen.

An folgenden Tagen turnen wir:

Egnach: Montag, 9.05 Uhr bis 10.05 Uhr
Sandra Soller, 071 477 35 75.

(Diese Gruppe ist im Moment voll besetzt)
Mittwoch, 9.50 Uhr bis 10.50 Uhr, Sonja Wild, 071 470 07 16.

Neukirch: Donnerstag, 9 Uhr bis 10 Uhr,
Tanja Pfändler, 071 841 86 07.

Steinebrunn: Mittwoch, 9 Uhr bis 10 Uhr,
Sandra Ziegler, 071 470 00 08.

Für Fragen und weitere Auskünfte dürfen Sie sich gerne bei Sandra Soller, Mukihauptleiterin, 071 477 35 75, melden.

Mukiturnen



Trainer gesucht

Der FC Neukirch-Egnach sucht für seine jüngsten Talente Trainer, Assistenztrainer und Mannschaftsbetreuer.

Du bist fussballbegeistert und suchst eine spannende Herausforderung und kannst dir die Arbeit mit Kindern vorstellen, dann bist du bei uns genau richtig!

Nebst einer interessanten und geschätzten

Vereinstätigkeit bieten wir dir ein tolles Entschädigungspaket.

Haben wir dein Interesse geweckt oder benötigst du genauere Informationen? Dann melde dich unverbindlich bei uns...

*Thomas Würth, Präsident
FC Neukirch-Egnach
thomas.wuerth@fcne.ch
www.fcne.ch*



Gemeinde Egnach

Gemeinschaftsgrab – «Sternenfeld»

Im «Sternenfeld» die letzte Ruhe finden – Gemeinschaftsgrab Friedhof Neukirch

Letztes Jahr erhielt die Bevölkerung die Gelegenheit, die Ergebnisse des Studienauftrags zur Neugestaltung des Gemeinschaftsurnengrabes auf dem evangelischen Friedhof Neukirch zu besichtigen.

Da das bestehende Gemeinschaftsgrab bald an seine Kapazitätsgrenze stösst, hat es sich die Friedhofkommission Egnach zur Aufgabe gemacht, die Planung für ein neues Gemeinschaftsgrab voranzutreiben. Das bis-

herige Gemeinschaftsgrab bleibt während der Pietätsfrist (nächsten 20 bis 25 Jahre) bestehen.

Im freihändigen Verfahren wurde die Gestaltung «Sternfeld» der Künstler Ingrid Tekenbroek und Urs Fritz aus Wittenbach ausgewählt. Begleitet wird das Projekt vom Friedhofplaner Martin Klauer aus Rorschach. Die Arbeiten sind bereits im Gange und wir freuen uns, Sie an der Einweihung vom 1. November 2019 auf dem Friedhof Neukirch begrüßen zu dürfen.

Friedhofkommission Egnach

Knappe Auftaktniederlage gegen Absteiger Bischofszell

Nach einer langen Vorbereitung konnte die 1. Mannschaft des FC Neukirch-Egnach endlich in die neue Saison 2019/20 starten. Auswärts traf man vergangenen Samstag auf den 2.-Liga-Absteiger FC Bischofszell, welcher klare Ambitionen hat, den sofortigen Wiederaufstieg zu realisieren.

Von Anfang an zeigte unser Team, dass es bereit für die neue Saison ist. Man konnte das Spielgeschehen in der 1. Halbzeit grösstenteils kontrollieren und ging durch einen Kopfball von Thomas Würth nach einem Eckball von Rico Ziegler verdient mit 1:0 in Führung, was auch dem Halbzeitresultat entsprach.

In der 2. Hälfte liess man dem Gegner etwas mehr Zeit und Raum und wurde deswegen immer mehr eingeschnürt, nichtsdestotrotz konnte man sich einige gute Chancen zum 2:0 herauspielen. Nach 70 Minuten konnten die Bischofszeller durch einen zugesprochenen Penalty den 1:1-Ausgleich erzielen. 6 Minuten vor Schluss kamen die Gastgeber

aus Bischofszell sogar zur 2:1-Führung auf welche unser Team leider nicht mehr reagieren konnte. S. endete das Spiel leider mit einer 1:2-Niederlage.

Trotz des Resultates lobte Cheftrainer Christian Tapfer kurz nach dem Spiel den Auftritt der Mannschaft und konnte somit Mut für die nächsten Aufgaben weitergeben.

Am Samstag, 31. August, treffen wir um 18 Uhr zuhause auf den FC Henau und würden uns sehr über eure Unterstützung freuen.

Startaufstellung:

P. Tapfer, S. Gehrig, C. Ammann, I. Breitenmoser, A. Martino, J. Weibel, S. Breitenmoser, R. Stalder (C), R. Ziegler, M. Bruderer, T. Würth.

Ersatz:

Y. Schoch, M. Eberle, M. Huber, J. Stadelmann, M. Muscari, R. Tapfer.

HOPPF CNE!

Jeder hat Gaben, die er für andere einsetzen kann

Am Dankeschönabend der katholischen Pfarrei Steinebrunn wurden 45 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem Znacht und Musik verwöhnt.

Sie arbeiten meist im Hintergrund und ohne Entgelt – aber ohne sie geht nichts: die vielen Freiwilligen der Pfarrei Steinebrunn. Jedes Jahr lädt die Kirchenvorsteherschaft die ehrenamtlichen Frauen und Männer, die sich als Lektoren, bei der Kinderfeier, im Mittagstischteam oder vielen anderen wichtigen Funktionen einsetzen, deshalb zu einem Dankeschönabend ein.

In einer kleinen Besinnung machte Christian Fischer darauf aufmerksam, dass ein jeder Gaben besitzt, die er im Dienst des an-

deren einsetzen kann. Nach der Feier in der Kirche wurden die 45 Gäste zum Apéro auf dem Kirchenplatz geladen. Danach konnten sich die Gäste am Salatbuffet und den Röstispezialitäten des «Röstimobil» von Susanna und Hans Merk aus Amriswil nach Herzenslust bedienen und sich an den gedeckten Tischen unter dem Pavillon niederlassen. Lia Helfenberger verschönerte den Sommerabend mit ihrem Gesang. Ein Stück Torte der Bäckerei Funk machte den süssen Abschluss. Mit vielen Gesprächen und Begegnungen wurde die Geselligkeit gepflegt und wurde die Dankbarkeit für jeden, der in der Pfarrei auf seine Art und Weise mitwirkt, spürbar. (chs)

Kath. Pfarrei Steinebrunn



Filmprogramm

ALLIANZ – Tag des Kinos

Sonntag, 1. September – für Fr. 5.– ins Kino

Nurejew – die weisse Krähe

Sonntag, 1. September um 11.00 Uhr
ALLIANZ – Tag des Kinos

Dienstag, 3. September um 14.00 Uhr
KinoKaffeeKuchen-Nachmittag

Mittwoch, 4. September um 19.30 Uhr
Von Ralph Fiennes | OV mit d/f-Untertiteln | ab 8(12) | 122 Min.

Mein Lotta-Leben – alles Bingo mit Flamingo

Sonntag, 1. September um 14.00 Uhr
ALLIANZ – Tag des Kinos

Mittwoch, 18. September um 17.00 Uhr
Von Neele Leana Vollmar | Deutsch | ab 0(6) | 93 Min

Die fruchtbaren Jahre sind vorbei – von drei Freundinnen

Sonntag, 1. September um 17.00 Uhr
ALLIANZ – Tag des Kinos

Samstag, 7. September um 17.00 Uhr
Von Natascha Beller | Dialekt | ab 14 | 90 Min

L'Ordre des médecins

Dienstag, 3. September um 19.30 Uhr;

Mittwoch, 11. September um 19.30 Uhr
Von David Roux | OV mit d-Untertiteln | ab 12(14) | 93 Min.

König der Löwen – Simba

Mittwoch, 4. September um 17.00 Uhr;

Samstag, 14. September um 14.00 Uhr
Von Jon Favreau | Deutsch | ab 6(8) | 118 Min.

Embrace – Du bist schön!

Donnerstag, 5. September um 19.30 Uhr
Von und mit Taryn Brumfitt | Deutsche Fassung | ab 12 | 90 Min.

In Zusammenarbeit mit und zum 100-Jahr-Jubiläum der Frauengemeinschaft Romanshorn | Mit einer Einleitung von FG-Vorstandsmitglied Martina Ströbele.

Demnächst im Kino Roxy:

Yesterday – Erinnerung an die Beatles
6. und 14. September um 20.15 Uhr

Once Upon A Time... In Hollywood
7. September um 20.15 Uhr

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Bezaubernder italienischer Abend in der «Seerose»

Zum italienischen Abend lud am Mittwoch die Tertianum Seerose in Egnach ein. Bei leckerer, selbstgemachter Pizza und live vorgetragenen Canzone verging das Fest wie im Fluge.

Egal, wo man am frühen Mittwochabend auch hinblickte – überall sah man im sehr gut gefüllten Essraum des Wohn- und Pflegezentrums Tertianum Seerose glückliche Gesichter, lauschten doch sowohl die Gäste als auch das Personal den stimmungsvoll vorgetragenen Liedern, welche Claudio Ambrosi aus St. Gallen ebenso gekonnt wie charmant zum Besten gab.

Selbstgemachte Pizza genossen

Während also für die Unterhaltung ein Profi sorgte, waren die Gäste der Tertianum Seerose für einmal weitestgehend selbst für das Essen besorgt. Denn diese belegten am Nachmittag, unter der Anleitung der Leiterin Aktivierung, Verena Gradenecker, ihre eigenen Pizzaböden mit feinen, frischen Zutaten.



Claudio Ambrosi sorgte zuerst singend mit seiner Gitarre, später am Piano für eine gute Stimmung am italienischen Abend der Tertianum Seerose.

Diese wurden, als alle den Apéro genossen, vom Küchenteam gebacken und ofenfrisch serviert. Apropos «Servieren»: der grosse Einsatz des Tertianum Seerose-Personals, dem die liebevolle Betreuung und Bewirtung aller

anvertraut war, war bemerkenswert. Und so wunderte es niemanden wirklich, dass der italienische Abend von allen einfach nur genossen werden konnte. *Christof Lampart*
Tertianum Seerose



Chinesische Medizin in Perfektion

Schmerzen?

Natürlich behandeln. Unbeschwert leben.

Nach einer Therapie bei TongTu fühlen Sie sich befreit, leistungsfähig und spüren wieder uneingeschränkte Lebensfreude. Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) wirkt nachhaltig, natürlich und ohne Nebenwirkungen.

Übrigens: Unsere Website ist neu – und voller spannender Infos und Tipps. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin – telefonisch oder auf www.tongtu.ch.

Akupunktur, Kräutertherapie, Schröpfen, Tuina-Massage



Yongshun XU, TCM-Therapeut

Praxis Romanshorn
Bahnhofstrasse 3
8590 Romanshorn
071 777 18 18

Seit über
14 Jahren mit
18 Standorten
in der Schweiz



Daniel Vetterli in den Nationalrat

2 x auf Liste 5 SVP

Bauer im Einsatz...

Starke Profi-Videos auf
www.daniel-vetterli.ch
und auf 